

Bausteine zu einer hohen Milchleistung



Freiwillige Mischungskontrolle Niedersachsen

Leistungsstarke Ansaatmischungen sind ein wichtiger Bestandteil der Ertrags- und Qualitätssicherung auf dem Dauergrünland und im Ackerfutterbau. Das vorrangige Ziel – die Produktion von qualitativ hochwertigem Grundfutter – lässt sich nur durch den Einsatz hochwertiger Ansaat- und Nachsaatmischungen sicherstellen. Eine Absicherung der Qualitätsstandards geben die Prüfsiegel der Freiwilligen Mischungskontrolle Niedersachsen.

Die Freiwillige Mischungskontrolle Niedersachsen (FMN) ist ein Zusammenschluss von Mischungsfirmen für Gräseraatgut in Niedersachsen. In der FMN unterziehen sich die wichtigsten Saatgut-Mischungshersteller freiwillig zusätzlichen und kostenpflichtigen Kontrollen durch die Landwirtschaftskammer Niedersachsen.

Die kontrollierten Mischungen erkennen Sie an dem roten oder magentafarbenen Prüfsiegel. Das rote Siegel kennzeichnet die von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen empfohlenen Qualitätsstandardmischungen für Grünland („Grünes Faltblatt“)

und für den Ackerfutterbau („Olives Faltblatt“), bei denen die korrekte Einhaltung der Mischungsanteile und die ausschließliche Verwendung empfohlener Sorten kontrolliert wird. Das magentafarbene Siegel kennzeichnet die firmeneigenen Mischungen, bei denen 100 % empfohlene Sorten zum Einsatz kommen.

Diese beiden Prüfsiegel sind ein Garant für qualitativ hochwertige Gräsermischungen aus Niedersachsen.

Die Kontrollsiegel gewährleisten:

- den Einsatz aktuell empfohlener Sorten
- eine korrekte Mischungszusammenstellung der Qualitätsstandardmischungen
- Sortenechtheit für die eingemischten Gräserarten
- die Einhaltung gesetzlicher Mindestanforderungen wie Mindestkeimfähigkeit und technische Reinheit

Viola Dahnken und Meike Backes

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Grünland und Futterbau

